

**Staatliches Schulamt
für den Rheingau-Taunus-Kreis
und die Landeshauptstadt Wiesbaden**



**Fachberatung Kulturelle Bildung
Newsletter 1_2024-25**

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde von Kultur und Kunst und werte Unterstützerinnen und Unterstützer,

ich hoffe, nach den Sommerferien freuen Sie sich auf die neuen kulturellen Angebote, die auf Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler warten.

Die Fachberatung Kulturelle Bildung des Landes Hessen freut sich für Ihre Meldungen über die Kulturprojekte an Schulen. Über Ihre Erfahrungen berichten wir in unserer Gemeinschaftspublikation All-In-Magazin. Schicken Sie Informationen über Ihre Projekte an mich, dann werde ich einen Artikel darüber verfassen. Teilen Sie Ihre Motivation und Begeisterung mit den anderen.

Mit den besten Wünschen für einen schönen Start ins neue Schuljahr!

Mit herzlichen Grüßen
Tatjana Schneider

Fachberaterin für Kulturelle Bildung
Staatliches Schulamt des Rheingau-Taunus-Kreises und
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Tatjana.Schneider@kultus.hessen.de
<https://kultur.bildung.hessen.de/fachberatung/rheingau-taunus/index.html>

INHALTSÜBERSICHT

KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG	3
Tage der Industriekultur Rhein-Main	3
Alltagskultur jüdisches Leben	3
Förderprogramm Kulturelle Bildung Schulen	4
FORTBILDUNG	5
KreAktiv: Kulturelle Bildung Digital	5
Digitales und analoges Fortbildungsangebot vom Frankfurter Städel	5
Fortbildung "Mit jungen Menschen zeitgenössisches Theater sehen"	6
Abrufangebot Musik fachfremd an Grund- und Förderschule	7
Digitale Fortbildung „Lyrik erleben“ und verstehen - Annäherung an eine komplexe Gattung	7
Infoveranstaltungen zur Projektförderung „Kultur macht stark in Schule und Ganztag“	8
KUNST	8
Abstrakte Kunst: Farbe ist alles! Sammlungspräsentation	8
Ausstellung „Pilze. Verflochtene Welten“	9
LITERATUR	10
Schreibwerkstatt „Die Schreibwütigen“	10
KulturRegion FrankfurtRheinMain	11
THEATER	12
Fachtag Schultheater - Gießen 2024	12
FLUX: Netzwerk Theater und Schule	12
Hessisches Staatstheater Wiesbaden	13
Partizipatives Theater Creative Change	14
MEDIEN	14
LUKAS - Internationales Festival für junge Filmfans	14
WETTBEWERBE	15
Jugendwettbewerb gegen Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit	15
Green Poems - Der Lyrikwettbewerb für alle	16

KULTURELLE BILDUNG und FÖRDERUNG



Tage der Industriekultur Rhein-Main

Rund 60 Veranstalter*innen haben ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für die diesjährigen „Tage der Industriekultur Rhein-Main“

zusammengestellt.

Vom 14. bis 22. September 2024 locken Betriebsführungen, Ausstellungen, Rad- und Schiffstouren und viele weitere Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Orten der Industriekultur in die Metropolregion.

Weitere Informationen:

<https://www.krfrm.de/project/tage-der-industriekultur-rheinmain-2024/>



Alltagskultur jüdisches Leben

Schuljahr 2024/25 denken:

Jetzt schon an die Unterrichtsvorbereitung im

Das neue **Themenheft** des *Leibniz-Instituts für jüdische Geschichte und Kultur – Simon Dubnow* trägt den Titel „**Sichtbarkeit jüdischen Lebens**“ und beschäftigt sich mit den Themenfeldern Kippa und Architektur, Gesellschaft und Gemeinden. Diese Bereiche stellen zentrale Felder jüdischer Alltagskultur dar, über die in der deutschen Gesellschaft nur wenig Wissen besteht. Das neue Themenheft verortet die Sichtbarkeit jüdischen Lebens in Deutschland in ihrem historischen Kontext und vermittelt multiperspektivisches Wissen. Zugleich fragt es danach, was es bedeutet, sich in der Öffentlichkeit als Jude oder Jüdin zu erkennen zu geben – auch nach dem Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023.

Ab sofort können gedruckte Exemplare von Themenheft 2 in einer Stückzahl von 30/60/90/120/... vorbestellt werden.

Bestellung bitte per Mail senden an: themenhefte@dubnow.de (Versandadresse sowie die

gewünschte Stückzahl im Klassensatz bitte gleich angeben). Eine Bestellung von Einzelexemplaren ist aus organisatorischen Gründen aktuell nicht möglich. Die Auslieferung erfolgt voraussichtlich Mitte bis Ende September. Die Hefte sind verfügbar, solange der Vorrat reicht. Auch weiterhin findet sich das erste Heft online auf Projektseite (<https://alltagskultur.dubnow.de/>), wo es mit ergänzenden Materialien kostenfrei zur Verfügung steht und für den Download und den Einsatz im Unterricht optimiert wurde. Dort findet sich ab Herbst auch das zweite Themenheft in einer online-Version.

Weitere Informationen:

<https://alltagskultur.dubnow.de/>



Förderprogramm Kulturelle Bildung Schulen

Wiesbadener Schulen (alle Klassenstufen und Schulformen) können sich in Kooperation mit einer Kultureinrichtung, einem Kunstverein oder freien Kunstschaffenden für eine Förderung eines kulturellen Projekts z. B. aus den Bereichen Literatur, neue Medien, Musik, Theater, Tanz, Kunst etc. bewerben.

Das Projekt sollte im Schulhalbjahr 2024/25 stattfinden. Ziel der Förderung ist es, Kindern und Jugendlichen über kurz-, mittel- oder langfristige Vorhaben eine praktische Auseinandersetzung mit kulturellen und künstlerischen Themen zu ermöglichen.

Anträge unter 800 Euro können laufend gestellt werden.

Antragseinreichung ab sofort über das neue Online-Portal des Kulturamts:
[Anmeldung Antragsystem - Kulturamt Wiesbaden \(fund.garden\)](#)

Kriterien und weitere Infos: s. Förderrichtlinien auf der Website [Kulturelle Bildung an Schulen | Landeshauptstadt Wiesbaden](#)

Bitte beachten Sie auch, dass der **mögliche Stundensatz für das Honorar von Kunstschaffenden von 40 EUR auf 45 EUR pro Zeitzunde erhöht** werden konnte.

Für Fragen und eine individuelle Beratung steht Ihnen Frau Yasmin Welkenbach telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung: Tel.: 0611 31-3771
E-Mail: yasmin.welkenbach@wiesbaden.de

Weitere Informationen:

<https://www.wiesbaden.de/kultur/kulturelle-bildung-teilhabe/kulturelle-bildung-an-schulen-2023.php>



KreAktiv: Kulturelle Bildung Digital

Das brandneue, länderübergreifende und digitale Fortbildungsprogramm „**KreAktiv 2024**“ hält wieder eine bunte Palette bereit, die vom „Fachtag zur Kulturellen Praxis aus Niedersachsen“ bis zum Workshop „Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn (aus Baden Württemberg)“ reicht.

Auch Angebote unseres hessischen Workshopteams der Kreativen Unterrichtspraxis sind mit dabei, z.B. eine KI-Bilderwerkstatt. Die **Workshops finden statt vom 25.09.2024 – 22.01.2025**. Jetzt ist vielleicht Zeit, einmal in Ruhe durch die angehängte Broschüre zu scrollen, was für euch und eure Kollegen passend sein könnte.

Weitere Informationen:

Das Programm und Anmeldung bitte hier Einscannen:



Digitales und analoges Fortbildungsangebot vom Frankfurter Städel

Im **Frankfurter Städel** geht es Ende September wieder weiter mit dem **Fortbildungsangebot** der Reihe **GOLD**. Anhand von ausgewählten Kunstwerken kann man in die faszinierende Welt des GOLDES eintauchen.

Es handelt sich um ein interdisziplinäres Angebot, das sich an Lehrkräfte aller Schulformen, an sozialpädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und interessierte Kooperationspartner richtet: „Erfahren Sie etwas über die Nutzung von **GOLD in der Kunst, über seine Rolle in den Naturwissenschaften bis hin zu seiner historischen Bedeutung**.“

Reisen Sie zurück in die Geschichte und erkunden Sie die Bedeutung von GOLD in verschiedenen Kulturen und Epochen. Erfahren Sie mehr über die Rolle des GOLDES als Währung, Symbol von Macht und Reichtum sowie seine Verwendung in rituellen und kulturellen Kontexten.“ (Zitat aus der Ausschreibung)

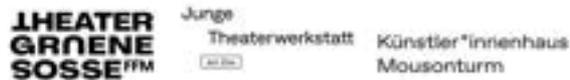
Die Fortbildung findet **digital** am **Dienstag, 24. September 2024** von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am **Donnerstag, 26. September 2024** analog im **Städel Museum, Frankfurt** von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt.

Die Anmeldung für beide Fortbildungen erfolgt über das KulturPortal Schule Hessen:
<https://kultur.bildung.hessen.de/kunst/anmeldung-staedel-gold-09-2024/index.html>

Anmeldeschluss für beide Fortbildungen ist Freitag, der **20. September 2024**.

Weitere Informationen:

<https://kultur.bildung.hessen.de/kunst/anmeldung-staedel-gold-09-2024/index.html>



Fortbildung "Mit jungen Menschen zeitgenössisches Theater sehen"

Termine in Frankfurt:

Samstag, 14.9. - 15:30 bis 19:00 - Kennenlernen + Vorstellungsbuch "Grote Mensen"
Optional Mo, 16.9., 10 Uhr mit Schulklasse (Grundschule / DS alle Altersstufen)

Mittwoch 18.9. - 9:30 bis 14:00 - Fortbildung Teil I: Die innere Landkarte - Übungen zum Theater sehen

Donnerstag, 19.9. - 18:30 bis 21:00 Uhr Vorstellungsbuch "5 Exponate"
Optional am gleichen Tag vormittags mit Schulklasse (ab 15 Jahren)

Samstag, 21.9. - 10:00 bis 14:00 - Fortbildung Teil II: Methodenkoffer - Nachgespräche und Vorbereitung von Theaterbesuchen

Sonntag, 22.9. - 15:00 bis 16:30 - Vorstellungsbuch "Tragic Magic Today - oder: Was machen Schnecken, wenn Sie sich verstecken"
Optional Vorstellungsbuch Montag, 23.09., 10 Uhr (Grundschule / Unterstufe)

Anmeldung: <https://airtable.com/appaQAsLiD6yQj5Hd/pag88zdl0s0hchuAS/form>

Weitere Informationen:

<https://drive.google.com/file/d/1QPwPEgwy25HRfjak0rSD5oX-ZI--kMck/view>



Abrufangebot Musik fachfremd an Grund- und Förderschule

Aktives Hören | Singen | Rhythustraining | Musik Und Bewegung | Klassenmusizieren |
Fächer Verbindende Ansätze

Termin: nach Vereinbarung, ganz- oder halbtägig an Ihrer Schule

Referent: Uwe Reiners

Anmeldung: info@musische-seminare.de

Weitere Informationen und Anmeldung:

www.fit-für-musik.de

Digitale Fortbildung „Lyrik erleben“ und verstehen - Annäherung an eine komplexe Gattung

Erleben Sie, wie Prof. Dr. Rosebrock und Prof. Dr. Zabka in interessanten Fachvorträgen und handlungsorientierten Workshops verschiedene methodisch-didaktische Zugänge zu lyrischen Texten im Unterricht aufzeigen.

Aufgrund der verdichteten Sprache und Überstrukturiertheit stellen lyrische Texte sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte regelmäßig vor Herausforderungen. Dies betrifft die Rezeption gleichermaßen wie das Sprechen über und das Analysieren von Gedichten.

Bei diesem Fachtag werden unterschiedliche didaktisch-methodische Zugänge zur modernen und klassischen Lyrik aufgezeigt. Dies betrifft die Auswahl an geeigneten Gedichten als auch die Schreib- und Gesprächsformen, mit denen eine ästhetische Begegnung und ein Verständnis angebahnt werden können.

Die Fortbildung „Lyrik erleben und verstehen – Annäherung an eine komplexe Gattung“

findet an zwei Terminen statt: **07.11.24 und 13.11.24**

Zielgruppe: Lehrkräfte, die in der Sekundarstufe I unterrichten
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Kompetenzstelle Literatur statt. Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung: Dr. Nicola König / Désirée Bleul / Melina Freudenberg

E-Mail:

Fortbildung.Deutsch.LA@kultus.hessen.de



Infoveranstaltungen zur Projektförderung „Kultur macht stark in Schule und Ganztage“

KULTURELLE BILDUNG Informationsveranstaltung LKB e.V.

Save the date: Kultur macht stark: Online-Infoveranstaltung der Landesvereinigung Kulturelle Bildung (LKB e.V.) zum Thema „**Kultur macht stark in Schule und Ganztage**“

Weitere Informationen:

<https://lkb-hessen.de/projekte/servicestelle-kultur-macht-stark#veranstaltungen>

KUNST



Abstrakte Kunst: Farbe ist alles! Sammlungspräsentation

Farbe ist alles! heißt die Eröffnungsausstellung des Museums Reinhard Ernst. Sie zeigt erstmals eine Auswahl der hochkarätigen Privatsammlung des Wiesbadener Unternehmers

in der eigens dafür entstandenen Museumsarchitektur von Fumihiko Maki. Leitmotiv und Ausgangsposition dieser Ausstellung ist die intensive Auseinandersetzung mit Farbe.

Für Schülerinnen und Schüler bedeutet das eine Möglichkeit, die Originalwerke direkt zu erforschen und sich davon inspirieren zu lassen. Ein digitales Farblabor wartet auf die Lernenden im Foyer des Museums. Dieses ist unter der Woche exklusiv Lerngruppen vorbehalten. Vormittags ist das Museum nur für die Schulklassen geöffnet. Jugendliche bis 18 Jahre erhalten freien Eintritt. Ab sofort können Vermittlungsformate für pädagogischen Gruppen im Online-Shop gebucht werden: <https://www.museum-re.de/de/lernen-erleben/schulen/>

Weitere Informationen:

<https://www.museum-re.de/de/museum/museum/>

Stiftung
Kunst
und Natur

Museum
Sinclair-Haus

Ausstellung „Pilze. Verflochtene Welten“

Ab 11. September finden Sie das gesamte Programm zur Ausstellung „Pilze – Verflochtene Welten“ hier: <https://tickets.museum-sinclair-haus.de>

Informationen zu Führungen, Workshops und Ferienkursen: <https://kunst-und-natur.de/museum-sinclair-haus/vermittlung>

Weitere Informationen:

<https://kunst-und-natur.de/museum-sinclair-haus/startseite>



Schreibwerkstatt „Die Schreibwütigen“

Nach den Sommerferien starten „Die Schreibwütigen“ im Literaturhaus Villa Clementine, in Wiesbaden in die nächste Runde.

Seit 2016 bietet das Kulturamt Wiesbaden mit dieser Schreibwerkstatt unter der Leitung des Wiesbadener Schriftstellers Alexander Pfeiffer jungen Autorinnen und Autoren von 13 bis 18 Jahren die Möglichkeit, sich regelmäßig zum literarischen Austausch und zum Schreiben eigener Texte zu treffen.

Ab dem 19. September treffen sich „Die Schreibwütigen 2.4“ jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr, um an ihren Texten zu arbeiten und etwas über das literarische Schreiben zu lernen. Treffpunkt ist der Konferenzraum im Obergeschoss der Villa Clementine.

Zum Abschluss der Schreibwerkstatt werden die entstandenen Texte vom Kulturamt in einem Reader zusammengestellt. Außerdem werden sie in einer öffentlichen Lesung am Freitag, den 22. November um 19 Uhr im Literaturhaus Villa Clementine vorgestellt.

Die Teilnahme an der Schreibwerkstatt ist kostenfrei.
Anmeldungen bitte an: literaturhaus@wiesbaden.de

Informationen zur Schreibwerkstatt des letzten Jahres „Die Schreibwütigen 2.3“ finden sich unter: www.wiesbaden.de/literaturhaus

Informationen zu Alexander Pfeiffer finden sich unter: www.alexanderpfeiffer.de

Zeit und Ort: ab Do 19.09.2024, 16:00 Uhr, Literaturhaus Villa Clementine, Konferenzraum, Frankfurter Straße 1, 65189 Wiesbaden

Weitere Informationen:

www.wiesbaden.de/literaturhaus



KulturRegion FrankfurtRheinMain

75 Jahre Grundgesetz! Rhein-Main liest bis Dezember 2024 das Grundgesetz

Mitmachen und vor Ort eine Lesung gestalten!

Die Basis unserer demokratischen Grundordnung, das Grundgesetz (GG) wird 75. Aus diesem Anlass initiiert die KulturRegion FrankfurtRheinMain in 2024 eine Veranstaltungsreihe in der Rhein-Main-Region, bei der öffentliche Lesungen aus dem GG sowie die historische, aktuelle und kreative Beschäftigung mit dem GG im Zentrum stehen. Neben Kommunen, zivilgesellschaftlichen und kulturellen Akteuren in der Region rufen wir die weiterführenden Schulen auf, sich mit einer Aktion oder einem Projekt zu beteiligen.

Ziel ist es, möglichst vielfältige Angebote und Orte zu finden, um zu vermitteln, dass sich das GG überall mit unserer Lebenswirklichkeit verbindet. Die Reihe möchte im Jubiläumsjahr nicht zuletzt auch die Erfolgsgeschichte des Grundgesetzes erzählen und die Verbundenheit mit unserer Verfassung in den verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen stärken.

Verschiedenste Formate, die sich mit dem Lesen oder auch der Beschäftigung mit einzelnen GG-Artikeln verbinden lassen: Musik, Graphic Novel, Plakate, Schreibwerkstatt, Fotografie, darstellendes Spiel, öffentliche Lesungen, Debatten zu aktuellen Fragen, Befragungen, besondere Lesegäste einladen etc. Für eine szenische Umsetzung können wir **Unterstützung durch das Starke-Stücke-Workshop-Team** anbieten. Auf Anfrage (bitte möglichst bald) können wir Honorare oder Reisekosten z. Bsp. für Referent:innen übernehmen.

Alle Veranstaltungen in der Reihe werden über unsere Kanäle beworben und dokumentiert: Flyer, Web-Veranstaltungskalender, Newsletter, Social-Media-Kanäle. Schulische Aktionen könnten vor Ort auch in andere öffentliche Veranstaltungen (Kooperationen) eingebunden werden.

Aktionen/Projekte können hier online gemeldet werden:

<https://form.jotform.com/krfrm/75-jahre-grundgesetz>

Weitere Informationen:

Kontakt für Fragen, Ideen, Unterstützung:

Magdalena Zeller, Projektleiterin „Geist der Freiheit“
KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH, Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main
Tel. 069 2577-1777, magdalena.zeller@krfrm.de



Fachtag Schultheater - Gießen 2024

Gießen lädt alle Interessierten zum **Fachtag Schultheater am 7.10.24 von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr** in die Ostschule Gießen ein. Mit dabei: Hessisches Landestheater Marburg, Stadttheater Gießen, Landesverband Schultheater und weitere Akteure des Schultheater Netzwerkes Marburg | Gießen.

Neben der Vorstellung der Beteiligten des Schultheater Netzwerkes erwarten Sie praktische Workshops, Informationen rund um das Thema Schultheater in der Region sowie Vernetzungs- und Beratungsangebote.

Weitere Informationen:

<https://kultur.bildung.hessen.de/theater/fortbildung/fachtag-schultheater/index.html>



Alles
FLUX
oder
was?!

FLUX: Netzwerk Theater und Schule

FLUX hat auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges Programm:

Was? FLUX-Schaufenster **Wo?** online **Wann?** 11. 9. / 15-17 Uhr für Grundschulen und 12. 9. / 15-17 Uhr für weiterführende Schulen

Was? Residenz-Showing von Decker & Spahn aka die Futurnautinnen **Wo?** Treysa-Schwalmstadt **Wann?** Premiere: 28.9.

Was? musikalische und literarische Veranstaltung des AndiamoKollektivs im Rahmen des "Tag der Gesundheit" **Wo?** Zukunftsdorf Waldhof in Greifenstein **Wann?** 29.9.

Was? Residenz-Showing des AndiamoKollektivs im Rahmen des "Tag der Toten"-Festivals **Wo?** Zukunftsdorf Waldhof in Greifenstein **Wann?** 1.-3. November

Was? FLUX-Plattform **Wo?** noch offen **Wann?** 6. und 7. Dezember

Sie wollen ein Gastspiel an Ihre Schule einladen? Das nächste Theater ist zu weit weg? FLUX bietet die Lösung!

Auch dieses Jahr haben Sie die Möglichkeit, beim FLUX-Schaufenster das aktuelle Gastspielprogramm kennenzulernen, die drei Projektleiterinnen persönlich zu treffen und sich grundsätzlich über die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit FLUX zu informieren.

Zum Gastspielprogramm: <https://flux-hessen.de/gastspiele/>

FLUX organisiert die Kommunikation zwischen Schulen und Theatern. Sobald sich eine Schule für ein Gastspiel entschieden hat, stellt das FLUX-Projektbüro den Kontakt zu den Theatergruppen her. Die Künstler:innen setzen sich anschließend zeitnah mit der Schule in Verbindung, vereinbaren einen Termin und klären die organisatorischen Voraussetzungen.

Weitere Informationen:

info@flux-hessen.de
www.flux-hessen.de



Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Die neue JUST- Termine des Staatstheater und detaillierte Informationen zu allen Stücken erhalten Sie auf der Homepage, dem Spielzeitheft oder in einer persönlichen Beratung durch das Gruppenbüro oder das Team der Theaterpädagogik. Das Gruppenbüro steht Ihnen in allen Fragen rund um Ihre Buchung zur Verfügung, reserviert Karten und informiert Sie, wenn für Ihre Wunschproduktion wieder Termine verfügbar sind.

Wenn Sie zu Ihrem Theaterbesuch einen Workshop oder eine Backstage-Führung buchen möchten oder weitere Fragen zu Produktionen haben, wenden Sie sich bitte an die Kolleginnen der Theaterpädagogik.

Eine Übersicht der JUST-Vorstellungstermine finden Sie im Anhang dieser Mail. <https://www.staatstheater-wiesbaden.de/download/39550/>

[hsw_just_programmheft2324_dinlang_105x210_web_230707.pdf](https://www.staatstheater-wiesbaden.de/download/39550/hsw_just_programmheft2324_dinlang_105x210_web_230707.pdf)

Dort finden Sie alle Produktionen des JUST, sowie Mitmachangebote und weitere Informationen.

Alle Infos zum Kartenverkauf finden Sie hier: <https://www.staatstheater-wiesbaden.de/karten/gruppen-und-schulservice/>

Weitere Angebote über theaterpaedagogik@staatstheater-wiesbaden.de oder via Telefon unter 0611 132270.



Partizipatives Theater Creative Change

Durch die interaktiven **theaterpädagogischen Projektstage an Schulen und Kitas** werden Räume geschaffen, in denen Kinder und Jugendliche nicht nur ihre kreativen Fähigkeiten entfalten können, sondern auch lernen, Konflikte zu erkennen und auf konstruktive Weise zu lösen, sowie zu einem positiven Miteinander beizutragen.

„Als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie als Träger der Ganztags schulbetreuung und als Partnerschaft für Demokratie im Bundesprogramm *Demokratie leben!* setzen wir uns aktiv dafür ein, ein Umfeld zu schaffen, das von Respekt, Akzeptanz und gegenseitiger Unterstützung geprägt ist.“

Im Rahmen eines Projekts von Creative Change e.V. tauschen sich Kinder und Jugendliche über gesellschaftliche Herausforderungen aus und erweitern somit ihr Handlungsrepertoire im Umgang mit Konflikten.

Durch partizipatives Theater erproben sie sich darin einen Konsens zu bilden. Aus dem Programm können Schulklassen verschiedenen Themen auswählen.

Das Projekt wird durch verschiedene staatliche Fördermittel finanziert.

Ansprechpartner für die Terminvereinbarung ist Herr Maurer (069 80 90 57 31 / danyaal.maurer@cc-ev.de).

Weitere Informationen:

<https://cc-ev.de> und <https://cc-ev.de/wp-content/uploads/2021/08/Act-Now-22.pdf>

MEDIEN



LUKAS - Internationales Festival für junge Filmfans

Save the Date

LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans bringt vom 5. bis 11. Oktober 2024 aktuelles internationales Filmschaffen für junge Menschen nach Frankfurt und Rhein-Main.

Die Begegnungen junger Menschen mit Filmschaffenden aus aller Welt und vielfältige Möglichkeiten zum »Mitmischen!« sind Markenzeichen des Festivals.

Weitere Informationen:

<https://lucas-filmfestival.de>

WETTBEWERBE



Jugendwettbewerb gegen Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit

Auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog ist der 27. Januar – in Deutschland seit 1996 offizieller Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus. Ende 2005 hat auch die UN-Vollversammlung diesen Tag zum weltweiten Holocaust-Gedenktag bestimmt. Die Konrad-Adenauer-Stiftung nimmt dies seit vielen Jahren zum Anlass für eine Reihe von bundesweiten Projekten im Umfeld des 27. Januars.

Jugendwettbewerb - Worum geht es?

Junge Leute zwischen 16 und 22 Jahren sind dazu aufgerufen, sich in unterschiedlicher Form, in Texten, Recherchearbeiten, Interviews und anderen Projekten mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust, aber auch mit aktuellen Fragen zu Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit auseinanderzusetzen. Die Beiträge gilt es kreativ und mediengerecht in Form von Instagram-Kanälen aufzubereiten.

Preise:

1. Preis: 3.000 Euro, 2. Preis: 2.000 Euro, 3. Preis: 1.000 Euro sowie zahlreiche Sachpreise
Zur Preisverleihung lädt die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. die Gewinner im Januar 2025 nach Berlin ein.

Einsendeschluss ist der **31.10.2024**.

Weitere Informationen:

<https://www.kas.de/de/denktag-wettbewerb>



Green Poems - Der Lyrikwettbewerb für alle

Gesucht werden leidenschaftliche Botschaften für Klima- und Umweltschutz von jungen

Nachwuchsautorinnen und -autoren von 10 bis 26 Jahre.

Der Schreibwettbewerb ruft die Teilnehmenden auf, ihre Sichtweisen und Forderungen auf lyrische Weise auszudrücken, um die Dringlichkeit für den Schutz unserer Lebensgrundlagen wieder stärker in den Fokus zu rücken. Gefragt sind sprachliche Kunstwerke, die zum Umdenken und Handeln bewegen.

Kraftvolle Worte, die den Kampfgeist wecken, die Erde zu retten.

„Das Engagement für Mensch und Umwelt braucht immer wieder neue Impulse. Mit diesem Wettbewerb möchten wir Jugendliche und junge Erwachsene dazu auffordern, die Macht der Sprache zu nutzen und die Menschen mit emotionalen Botschaften zum aktiven Tun für unsere Erde zu animieren“, sagt Martin Stallmann aus dem Umweltbundesamt.

Eingereicht werden können Beiträge in den Kategorien:

- Lyrik (z.B. Gedichte, Balladen, Poetry; Zeichenbegrenzung 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) und
- Mini-Gedichte (Lyrische Kurzformate wie z.B. Haikus oder Elfchen)

Die Beiträge können bis zum **31. Oktober 2024** (Einsendeschluss) per E-Mail an redaktion@lizzynet.de gesendet werden.

Weitere Informationen:

<https://www.lizzynet.de/wws/9.php#/wws/green-poems-wettbewerb.php>